

## Ein Ausflug für unsere Zukunft

Am Freitag, dem 30. 08.24 durften wir, die Klasse 8/3, am Zukunftsprojekt "Komm auf Tour" teilnehmen.

Ein Bus holte uns direkt von der Schule ab und fuhr uns, gemeinsam mit unseren Klassenlehrerinnen Frau Schneider und Frau Neuper zu den Parksälen in Dippoldiswalde.

Nach einer herzlichen Begrüßung stellte uns DJ Fukuto das Projekt vor, in dem es darum geht, uns und unsere individuellen Stärken und Interessen (besser) kennenzulernen und so einen ersten Fokus auf die eigene Zukunftsplanung zu richten.

Um uns dabei bestmöglich zu unterstützen, war in den Parksälen ein sehr aufwendiger Parcours aufgebaut. An vier verschiedenen Stationen wurden wir mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, mussten uns mit wichtigen Fragen auseinandersetzen oder auch mutig improvisieren - so wie es im Leben eben passiert. Dabei wurden wir aber nicht allein gelassen, sondern bekamen für diese spannende Reise "Reisebegleiter" an die Seite gestellt. Das waren Frauen und Männer, die einerseits das Projekt initiiert hatten, andererseits aber auch aus der regionalen Berufsberatung kamen.

Diese " Reisebegleiter" führten mit uns die einzelnen Aufgaben durch und hatten dabei jeden Einzelnen von uns genau im Blick. Mit einem geschulten Auge konnten sie am Ende jeder Aufgabe einschätzen, welche Stärken bei dem Einzelnen hervorgetreten waren oder welche eben nicht. Für jede erkennbare Stärke bekam man einen entsprechenden Aufkleber auf die Schulter geklebt. So gab es z.B. eine **Hand**, wenn sich handwerkliche oder sportliche Fähigkeiten zeigten, oder einen **Mund**, wenn jemand gern redet und argumentiert, aber

auch zuhören kann; eine **Büroklammer** für die, die gern organisieren und Ordnung schaffen; ein **Feuerwerk** für alle, die vor Fantasie und Kreativität sprühen; eine **Zahl** für mathematisch und technisch Versierte; **Blatt und Pfote** für alle Naturliebhaber und **Hand in Hand** für alle Teamplayer und Unterstützer.

Manche von uns kamen dabei gut dekoriert aus den einzelnen Aufgaben heraus! Interessant war am Ende zu sehen, ob es Symbole gab, die man überdurchschnittlich oft sammeln konnte. Dies verriet dann offensichtlich etwas über eine (vielleicht bisher versteckte) persönliche Vorliebe oder Stärke und sollte für die eigene Zukunftsplanung auf jeden Fall Beachtung finden. Auf jeden Fall hatten wir alle viel Spaß an den einzelnen Stationen, egal ob wir nach einer Partynacht die völlig verwüstete Wohnung wieder auf Vordermann bringen mussten (und ich das erste Mal in meinem Leben einen Abfluss reparieren sollte), uns über ernsthafte Fragen Gedanken machten z.B. "Was ist mir wichtig im Leben?", anderen aus brenzligen Situationen helfen sollten oder in 3 Minuten ein kleines Theaterstück improvisierten.

Am Ende des Tages war es nicht nur ein gelungener, erlebnisreicher Ausflug, sondern für jeden von uns der Beginn einer Reise zum eigenen Ich und den eigenen Lebenszielen. Viel haben wir über uns gelernt, in einigen Talenten wurden wir bestätigt und anderes haben wir an uns neu entdeckt. Besonders wertvoll, so denke ich, ist auch die Erfahrung, wie uns Außenstehende, Menschen, die uns noch nie gesehen haben, wahrnehmen. Dieser Tag war für uns auf jeden Fall ein wichtiges Puzzleteil auf dem Weg in unsere Zukunft. Vielen Dank an alle, die so ein Projekt möglich machen.

Hermine Wähler Klasse 8/3